

Unternehmen.Bilden.Vielfalt
(UBV) e.V.

Ganzheitliche Beratung im Übergang Schule-Beruf

Fachtagung Migration und Beratung, 07.11.2020

Murat Koc (Projektleitung KAUSA-Servicestelle Dortmund)

Katarzyna Duda (pädagogische Mitarbeiterin)

Unternehmen.Bilden.Vielfalt e.V.

- **Gründung Dezember 2011**
- **Zusammenschluss von Dortmunder Unternehmer/-innen und Bildungsakteuren aus verschiedenen Branchen und Kulturen**
- **Mitglieder und Unterstützer setzen sich ein für: Vielfalt und Chancengleichheit sowie für Partizipation am Bildungs- und Kulturleben**
- **Förderung der Ausbildungsbereitschaft von Unternehmen**
- **Unterstützung von Jugendlichen auf dem Weg in die Ausbildung**
- **Projekte: Ich bin drin!, UBV #Meine Zukunft, KAUSA-Servicestelle Dortmund**

KAUSA Servicestellen – ein **JOBSTARTER**-Projekt

Projektlaufzeit: 10.2013 –

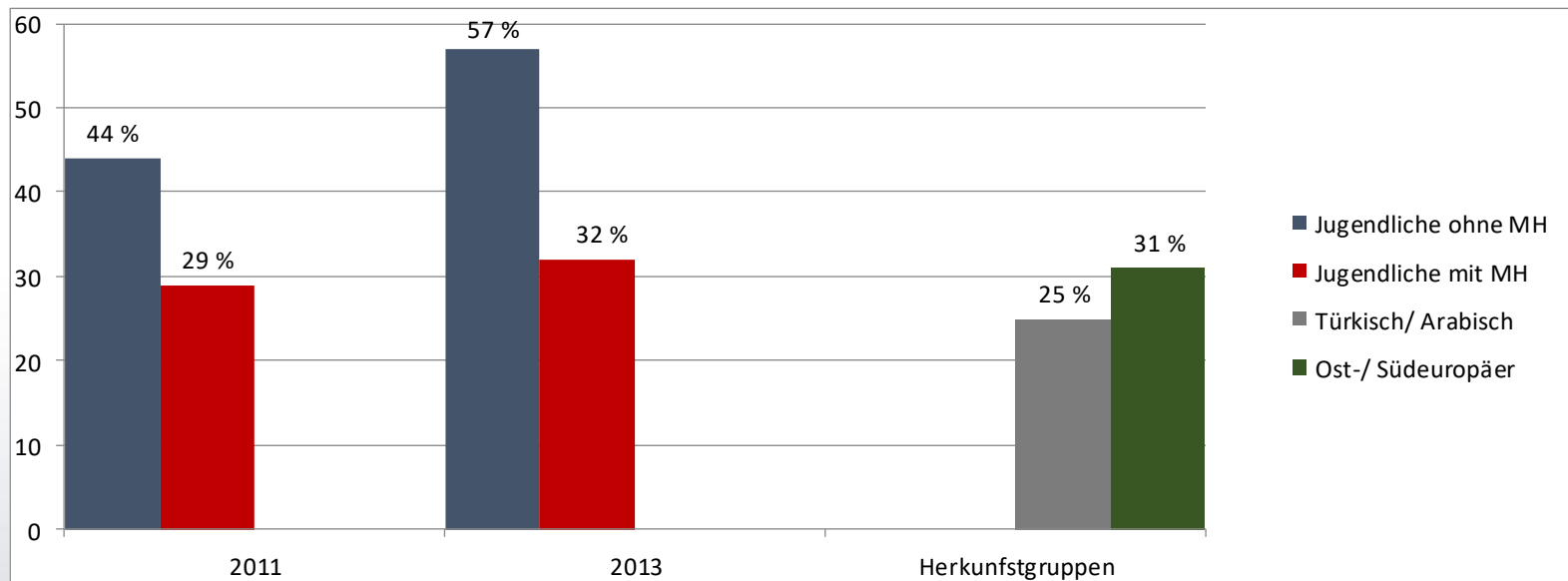
- **KAUSA** -Koordinierungsstelle Ausbildung und Migration- ist Teil des Ausbildungsstrukturprogramms **JOBSTARTER** beim Bundesinstitut für Berufsbildung in Bonn (BIBB).
- **JOBSTARTER** wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.

KAUSA hat zum Ziel...

- **Eltern** mit Migrationshintergrund über die berufliche Ausbildung zu informieren,
- die Ausbildungsbeteiligung von **Jugendlichen** mit Migrationshintergrund zu erhöhen,
- **Unternehmerinnen und Unternehmer (vorwiegend KMUs)** mit und ohne Migrationshintergrund für die Berufsausbildung zu sensibilisieren und zu gewinnen sowie
- **junge Geflüchtete** über das duale Ausbildungssystem informieren und Ausbildungsmöglichkeiten schaffen.



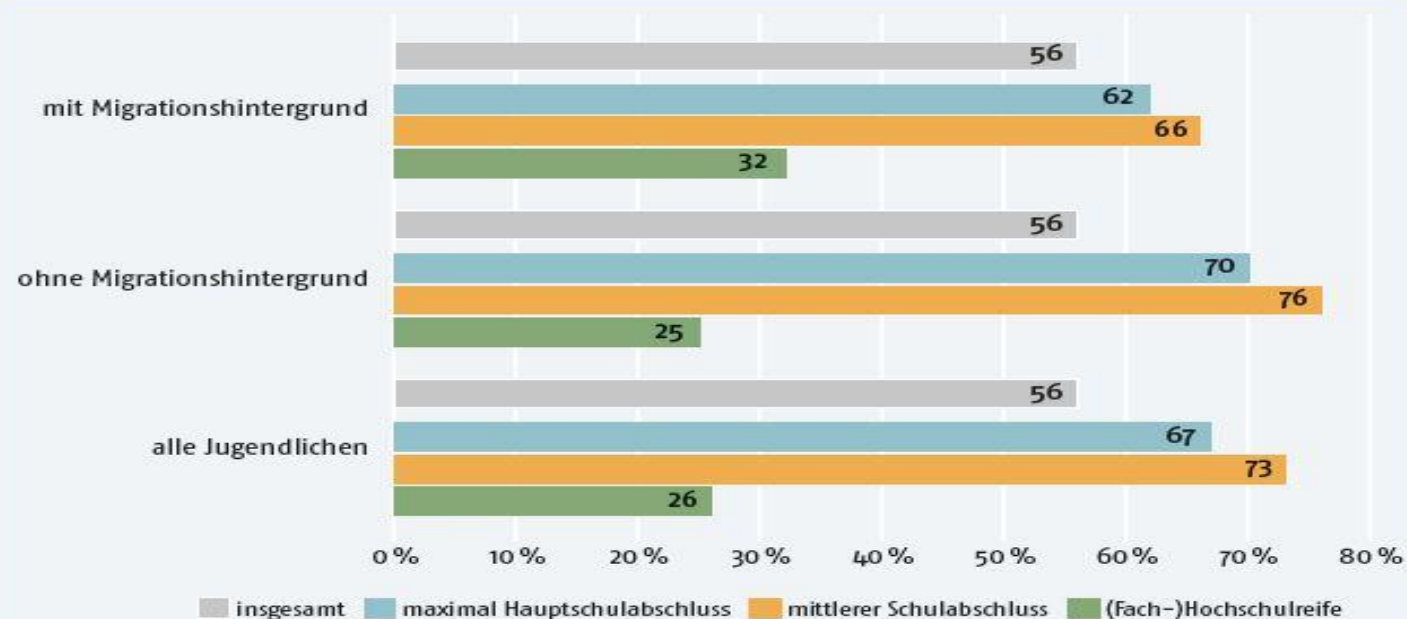
Ausbildungsbeteiligung von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund



Quelle: BIBB (2014): Berufsbildungsbericht, S. 85, S.186

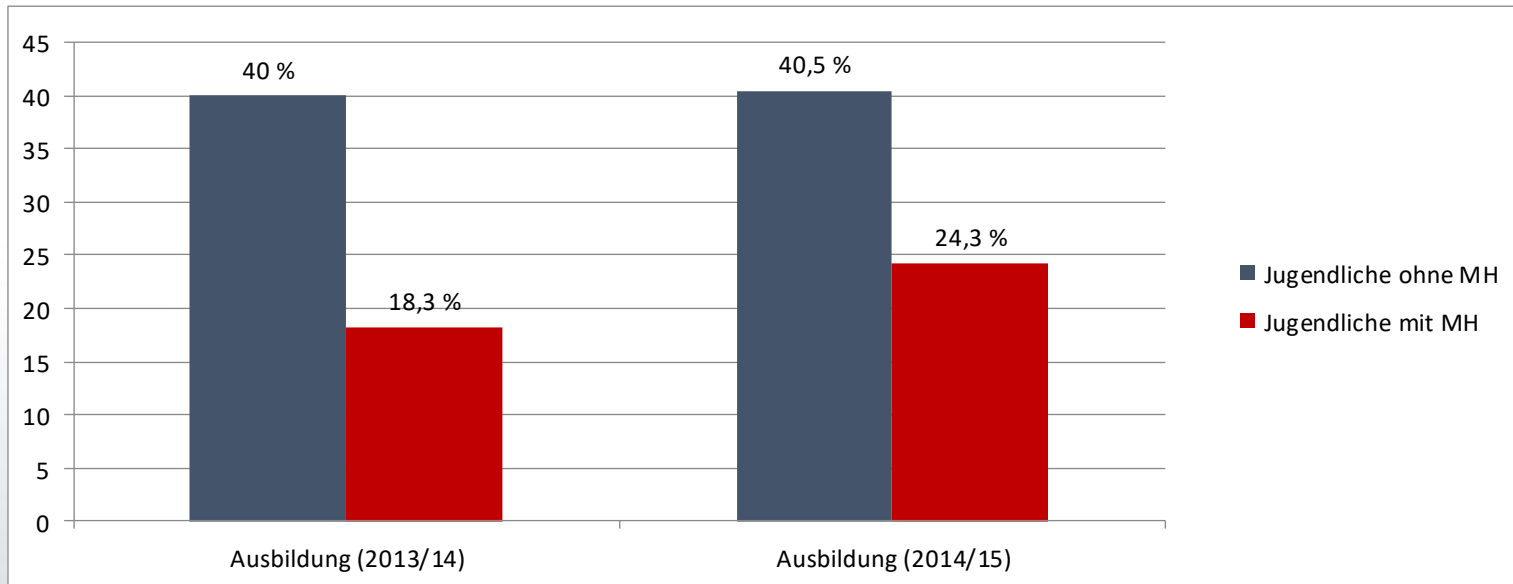
Interesse an dualer Ausbildung in Verbindung mit Schulabschlüssen

Abbildung 1: Anteil der Jugendlichen, die am Ende ihrer Schullaufbahn eine duale Berufsausbildung anstreben, nach Migrationshintergrund (in Prozent)



Quelle: BIBB-Übergangsstudie 2011, gewichtete Ergebnisse (ungewichtete Fallzahl: 4.213), eigene Berechnungen.

Jugendliche mit Migrationshintergrund haben trotz gleicher schulischer Voraussetzungen deutlich niedrigere Einmündungschancen beim direkten Übergang Schule- Berufsausbildung



Hier: Schulabschluss FOR, Schulentlassjahr 2013/14 und 2014/15
Quelle: RBB (2014/2015):Übergangsmoitoring 2014/2015

Konkrete Ziele bei der Arbeit mit Jugendlichen

- **Die Attraktivität des dualen Ausbildungssystems vermitteln**
- **Vermeidung von unüberlegten Anmeldungen an Berufsschulen**
- **Orientierungshilfe bei realistischer Berufswahl**
- **Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen**
- **Individuelle und intensive Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche, Einstellungstests, ACs und das Online-Bewerbungsverfahren**

PLENUM/ ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

- **Was sind die Hürden/ Schwierigkeiten bei der Beratung der Jugendlichen? Welche negativen Aspekte erfahren Sie?**
- **Welche Erfolgsstrategien verfolgen Sie im Rahmen der Beratung von Jugendlichen? Was funktioniert besonders gut?**

Instrumente

- **Jugendforen**
- **Jugendnetzwerktreffen**
- **Workshops zu den Themen „Vorstellungsgespräch“ und „Assessment Center“**
- **Elterninformationsabende in Vereinen und Moscheen sowie individuelle Beratungsgespräche**
- **Beratungsstunden & Informationsveranstaltungen**
- **Informationsveranstaltungen zu diversen Themen an Schulen und Berufskollegs**
- **Bildungsberater/-innen fungieren als Bindeglied zur Schule (auch Träger, Betrieb)**

Beratungsansätze

- **ABI/ABLA-Prinzip**
- **Potenzialfokussierung statt Defizitorientierung**
- **Empowerment und Aktivierung**
- **Bestärkung der Jugendlichen bei der Wahrnehmung ihrer tatsächlichen Chancen**
- **Ziel ist die nachhaltige Berufswahl, nicht die kurzfristige Scheinperspektive**
- **Einbeziehung der Eltern (Beratungstunden, Informationsveranstaltungen)**
- **Bildungsberater/-innen fungieren als Bindeglied zur Schule (auch Träger, Betrieb)**

„ABI/Abla-Prinzip“

- **Jugendliche werden in ihren jeweiligen Welten angetroffen**
- **Ziel ist die nachhaltige Berufswahl, nicht die kurzfristige Scheinperspektive**
- **Kommunikation auf Augenhöhe**
- **Einbeziehung der Eltern (Beratungsstunden, Informationsveranstaltungen)**
- **Mentoring -> auf freiwilliger Basis direkte, konkrete und zielgerichtete Unterstützung**
- **Gleichzeitig Motivierung und Stärkung der Eigenverantwortlichkeit**
- **Bildungsberater/-innen treten weniger als Anleiter und Pädagogen auf ->**
- **Bildungsberater/-innen: Vorbilder und Vertraute, gleichzeitig Bindeglied zur Schule, Betrieb, Träger etc.**

ELTERN

- Elternschulungen
- Infoveranstaltungen in Elterncafés und -Vereinen
- Bildungsbegleiterseminare

Unternehmen

- Externes Ausbildungsmanagement
- AEVO- Seminar
- Ausbildungsmessen

SCHULEN

- Infoveranstaltungen „Das duale Ausbildungssystem“
- Infoveranstaltung „Vorstellungsgespräch“ und „Assessment Center“
- Infoveranstaltung „Praktikums-Knigge“

NETZWERKE

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**Unternehmen.Bilden.Vielfalt e.V.
KAUSA-Servicestelle Dortmund**

**Münsterstr. 30-34, 44145 Dortmund
Tel.: 0231 99953846, 0231 99953847**

**E-Mail: m.koc@ubv-dortmund.de, k.duda@ubv-dortmund.de
info@ubv-dortmund.de
www.ubv-dortmund.de
www.komman-dortmund.de**